

Dokumentation

Sorgende Gemeinschaft in Bietigheim
Kick Off der Lenkungsgruppe vom 06.11.24

Inhaltsverzeichnis

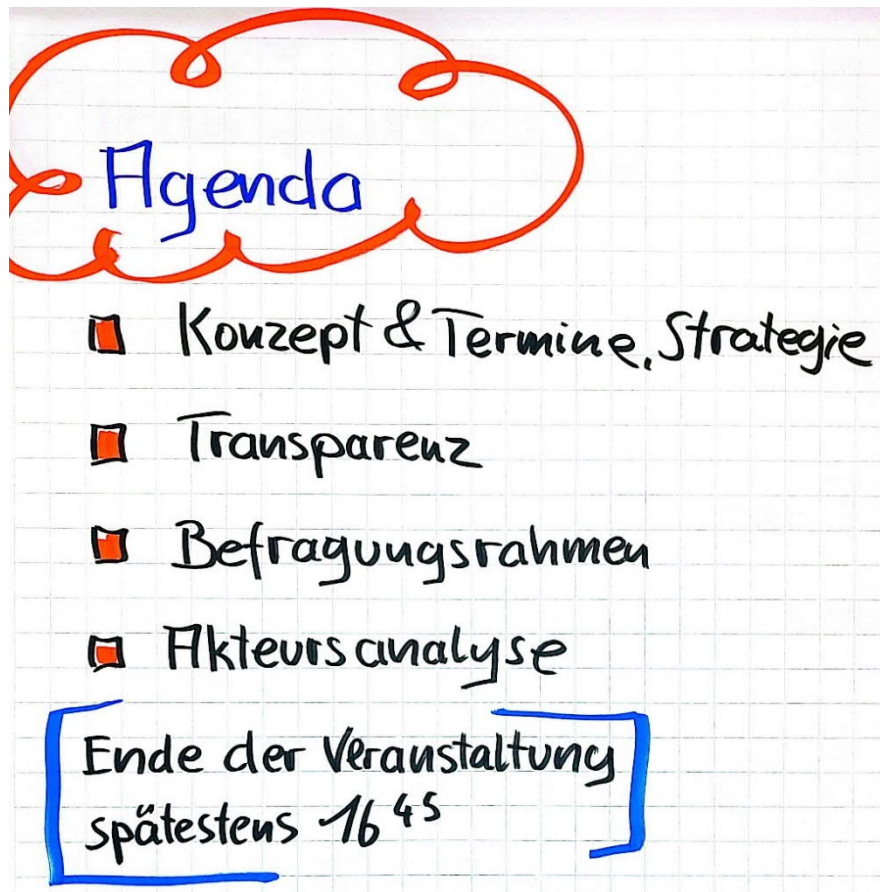
1	Veranstaltungsablauf	3
2	Zusammenfassung der Ergebnisse	4
2.1	Konzept Termine, Strategie.....	4
2.2	Transparenz.....	4
2.3	Befragung.....	5
2.4	Akteursanalyse	6

Personen

Moderation	Christoph Weinmann Alexandra Cornelius
Teilnehmende	Bürgermeister Constantin Braun, Andrea Katz Bernd Fütterer, Ingrid Heck-Fütterer, Regina Ihli, Zolana Nskala, Claudia Pfetscher, Saskia Rittler, Claudia Pfetscher, Jasmin Trost
Dokumentation	Christoph Weinmann Elke Lindner

Ort und Zeit

Rathaus Bietigheim,
Bürgersaal,
06.11.24,
14:30 bis 16.45 Uhr



1 Veranstaltungsablauf

14:30 **Begrüßung**

14:35 **Check In**

Wie ist aktuell Ihr Gefühl zum bevorstehenden Prozess „Sorgende Gemeinschaft“?

14:50 **Strategie, Konzept & Zeitplan**

Fragen zum Konzept, Klärung,
allg. Verständnis für den dynamischen Prozess
Was ist die Aufgabe der Lenkungsgruppe?
Termine bis Mitte 2025

15:15 **Transparenz**

Prozesstransparenz nach außen herstellen

- Wer hat in der Öffentlichkeitsarbeit welche Rolle?
- Wer kann sich wie beteiligen?
- Was können hilfreiche Strukturen sein? Wie z. B. ein gemeinsamer Bilderpool

15:30 **Befragung**

- Wer wird gefragt? Generationsübergreifend?
- Welche Fragen sind wichtig?
- Welcher Zeitraum ist der geeignetste für die Durchführung?
- Welche ist das geeignetste Medium, Papier oder digital oder beides?
- Wer beteiligt sich an der Ausarbeitung?

15:50 **Akteursanalyse**

- Wer hat hohe Multiplikatorenwirkung?
- Wer kann welche Generationen von 14 bis 90 vertreten?
- Wer setzt sich schon für das Gemeinwohl ein?
- Wer hat große Strahlkraft, kennt viele Leute?
- Wenn wollen Sie auf jeden Fall dabei haben?
- Wer spricht wen an?

16:35 **Check Out**

- Wie blicken Sie jetzt auf den bevorstehenden Prozess

16:45 **Ende der Veranstaltung**

2 Zusammenfassung der Ergebnisse

2.1 Konzept Termine, Strategie

Terminfindung

Akteursworkshop 4h Mitte Feb

Dorfkonferenz 6h ^{Früh} Ende März

Als Wochentag steht für die großen Veranstaltungen am Anfang des Prozesses der Samstag im Fokus, Sonntag könnte eine Option sein, Wichtig ist den meisten, das kürzere Veranstaltungen (<= 3h) besser Werktags durchgeführt werden.

2.2 Transparenz

Transparenz

- ☐ Wer hat in der Öffentlichkeitsarbeit welche Rolle?
- ☐ Wer kann sich wie beteiligen?
- ☐ Was können hilfreiche Strukturen sein?

- ☐ Gemeindeanzeiger } Gemeinde
- ☐ Webseite + App } Gemeinde
- ☐ Facebook + Insta } Gemeinde
- ☐ E-Mailverteiler pflegen } Gemeinde
- ☐ Homepages der Vereine nutzen
- ☐ Sorgende Gemeinschaft, sozial Media → Signal
- ☐ Jugendbeirat → eigene Medien
- ☐ WhatsApp Status
- ☐ CI für Auftritt → ELIAS
- ☐ BNN → Gemeinde

2.3 Befragung



- Wir nutzen die Möglichkeit der Vollverteilung am 09.01.25 um den Fragebogen kostengünstig an alle Haushalte zu verteilen.
- Der Fragebogen wird grafisch gestaltet und hat maximal 4 Seiten einschließlich der Erläuterungen.
- Wer zusätzlich Fragebögen benötigt, kann im Rathaus Nachschub bekommen und auf der Webseite den Fragebogen herunterladen.

Frageausammlung

- ❑ Zufriedenheit über alle Lebensbereiche
- ❑ Ehrenamtliches Engagement
 - aktiv
 - Wünsche nach Einbringen.
- ❑ Soziale Einbindung → Netz
 - Unterstützung
 - Einsamkeit
- ❑ Hobbies
- ❑ Vereinsaktivitäten
- ❑ Wie bewerten Sie das Zusammenleben in Bietigheim?
- ❑ Treffpunkte, Räume, Angebote
- ❑ Was macht B. noch lebenswerter und lebenswerter machen.
- ❑ Mehr als Zustandsbeschreibung
 - ↳ Wo soll es hingehen
- ❑ Kein "Wünsch Dir was."
- ❑ Was kannst Du für die Gemeinschaft tun?
- ❑ Zugezogen? Integration

2.4 Akteursanalyse

Identifizierte Akteursgruppen und Zahl der benannten Akteure

Weihnachtsbrief Info an alle Adressaten

Bauhof, 1 Akteur

Partnerschaftskomitee

Initiativen, „Machen was“, IBB, Sorgende Gemeinschaft, Hilver, 6 Akteure

Gemeinderat, 5 Akteure

Stiftung, 4 Akteure

Kinder & Jugend

→ Elternbeiräte

→ Engagierte Mütter

→ Kita Leitungen

→ Grundschule, 1 Akteur

→ Ganztagsbetreuung Grundschule, 3 Akteure

→ Kinderhaus St. Michael, 1 Akteur

→ Jugendraum, 1 Akteur

→ Jugendbeirat, 1 Akteur

→ KJG, 1 Akteur

Vereine

→ Obst und Gartenbauvereine

Zivilgesellschaft 16 Akteure

→ Sozialstation St. Vinzenz

→ DRK-Bereitschaft

Seniorenbeirat 3 Akteure

Pflege & Gesundheit 4 Akteure

→ Pflegedienst Pinkinelli

→ Lebenshilfe Rastatt/Murgthal

Gewerbe, 5 Akteure

Alle Mitglieder der Lenkungsgruppe beteiligen sich an der persönlichen Ansprache von potenziellen Akteuren.

Die Liste der identifizierten Akteure wird allen in der Gemeindecloud zur Verfügung gestellt. Ergänzungen mit weiteren Namen sind möglich.

Dort kann sich jeder eintragen, wen er/sie ansprechen möchte.

Akteursanalyse

☐ Wer hat hohe Multiplikatoren-Wirkung?

→ für welche Generationen von 14-90

→ Wer hat die größte Strahlkraft

☐ Wen wollen Sie auf jeden Fall dabei haben

☐ Wer setzt sich schon für das Gemeinwohl ein?

☐ Wer spricht wen an?